

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 33 (1946)

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 25.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wettbewerbe

Veranstalter	Objekt	Teilnehmer	Termin	Siehe Werk Nr.
Gemeinderat von Neuhausen am Rheinflall	Schwimmbadanlage in Neuhausen am Rheinflall	Die im Kanton Schaffhausen heimatberechtigten oder seit mindestens 1. Jan. 1945 niedergelassenen schweizerischen Fachleute	25. Nov. 1946	Sept. 1946
Bürgerrat der Stadt Solothurn	Ausbau des Kurhotels Weißenstein	Die in der Stadt Solothurn heimatberechtigten oder niedergelassenen Architekten	30. Nov. 1946	Sept. 1946
Schulgemeinde Glarus-Riedern	Erweiterung des Zaunschulhauses in Glarus	Die im Kanton Glarus verbürgerten oder seit mindestens 1. Januar 1945 niedergelassenen Architekten	30. Nov. 1946	August 1946
Direktion der Bauten und Eisenbahnen des Kantons Bern	Neubau von Verwaltungsgebäuden von Amt und Kanton Bern auf dem Holligenareal in Bern	Alle Architekten schweizerischer Nationalität	31. Jan. 1947	August 1946
Stadtrat von Zürich	Primarschulhaus mit Turnhalle und 2 Kindergärten «Im Sydefädeli», Zürich	Die in der Stadt Zürich heimatberechtigten oder seit mindestens 1. Januar 1945 niedergelassenen Architekten	31. Jan. 1947	Oktober 1946
Gemeinderat der Stadt Solothurn	Primarschulhaus mit Turnhalle in der Vorstadt, Solothurn	Die im Kanton Solothurn seit mindestens 1. Januar 1945 niedergelassenen Architekten	31. Jan. 1947	Oktober 1946
Gemeinderat von Emmen	Zentralschulhaus mit Turn-, Sport- und Badeanlagen in Emmen	Die im Kanton niedergelassenen oder heimatberechtigten Architekten, die seit 1. Januar 1945 ein eigenes Architekturbüro führen	24. Jan. 1947	November 1946
Einwohnergemeinde Thun	Schulhaus und Kindergarten im Göttibach, Thun	Die seit mindestens 1. Oktober 1945 in der Gemeinde Thun niedergelassenen oder heimatberechtigten Fachleute	31. Jan. 1947	November 1946
Gemeinderat Rüschtikon	Überbauung des Schulhausareals mit Gemeindebauten zu einem Dorfzentrum in Rüschtikon	Die im Bezirk Horgen verbürgerten oder seit 1. Juli 1945 niedergelassenen Architekten schweizerischer Nationalität	17. März 1947	November 1946

40.- auf dem Gemeindeammanamt Emmen in Emmenbrücke zu beziehen. Einlieferungstermin: 24. Januar 1947. 2. Stufe: Planung der Schulbauten selbst. Zur Teilnahme berechtigt sind alle Verfasser von Projekten, die in der ersten Stufe in die engere Wahl kommen. Dem Preisgericht stehen zur Prämierung von zwei bis drei Projekten sowie zur Ausrichtung einer Entschädigung von je Fr. 600 Fr. 12000 zur Verfügung. Preisgericht: A. Kellermüller, Arch. BSA, Winterthur (Präsident); H. Schürch, Kantonsbaumeister, Luzern (Vizepräsident); H. Karlen, Oberingenieur, Emmenbrücke; W. Henne, Arch. BSA, Schaffhausen; R. Hächler, Arch. BSA, Aarau; K. Erni, Ingenieur, Luzern; A. Stalder, Kant. Turninspektor, Luzern; Ersatzmänner: W. Krebs, Arch. BSA, Bern; A. Brun, Turnlehrer, Luzern.

Schulhaus und Kindergarten im Göttibach, Thun

Eröffnet von der Einwohnergemeinde Thun unter den seit mindestens 1. Oktober 1945 in der Gemeinde Thun

niedergelassenen oder heimatberechtigten Fachleuten. Zur Prämierung von drei Entwürfen stehen dem Preisgericht Fr. 5000 zur Verfügung, für Ankäufe und Entschädigungen Fr. 4000. Preisgericht: F. Reinhardt, Gemeinderat, Vorsteher des Schulwesens; F. Lehner, Gemeinderat, Vorsteher des Bauwesens; F. Hiller, Arch. BSA, Stadtbaumeister, Bern; H. Rüfenacht, Arch. BSA, Bern; H. Staub, a. Stadtbaumeister, Hilterfingen; Ersatzmänner: W. Gloor, Arch. BSA, Bern; S. Bischoff, Stadtbaumeister, Thun. Einlieferungstermin: 31. Januar 1947.

Überbauung des Schulhausareals mit Gemeindebauten zu einem Dorfzentrum in Rüschtikon

Eröffnet vom Gemeinderat Rüschtikon unter den im Bezirk Horgen verbürgerten oder seit mindestens Juli 1945 niedergelassenen Architekten schweizerischer Nationalität. Zur Prämierung von vier bis fünf Entwürfen stehen dem Preisgericht Fr. 12000 zur Verfügung, für Ankäufe und Entschädigungen weitere Fr. 12000. Preisgericht: Gemeindepräsident Gustav

Meier, Rüschtikon (Vorsitzender); W. Schwegler, Arch., Vizepräsident der Baukommission; Prof. Dr. H. Hofmann, Arch. BSA, Zürich; A. H. Steiner, Arch. BSA, Stadtbaumeister, Zürich; Hermann Weideli, Arch. BSA, Zürich; W. Strohmeier, Präsident der Schulpflege; Ersatzmänner: Walter Henauer, Arch. BSA, Zürich; Heiner Dürst, Gemeinderat. Die Unterlagen sind gegen Entrichtung von Fr. 20 auf der Gemeindekanzlei Rüschtikon zu beziehen. Einlieferungstermin: 17. März 1947.

Berichtigungen

Zu Heft 10/1946

Zu dem Berichte über die Erweiterung der Weberei Boller, Winkler & Cie., in Turbenthal von Arch. BSA Adolf Kellermüller in Fa. Kellermüller & Hofmann BSA, Winterthur, ist nachzutragen, daß die Ingenieurarbeiten durch Ing. SIA Albert Wickart, Zürich, ausgeführt wurden.